

Oldenfelder Blatt

seit 1924



Vom

Bürgerverein Oldenfelde e.V.

Gegründet 1924 als
Oldenfelder Siedlerinteressengemeinschaft



und seines

**SOZIALWERK MILCHKANNE im
Bürgerverein Oldenfelde e.V.**



Geschäftsstelle: Berner Heerweg 188
22159 Hamburg
Telefon 040/648 914 22



Mitglied im Verein

 **WEISSER RING**

Hamburg

Am 1. Juni wird gefeiert!

Die nächste Ausgabe erscheint im Juni 2024

www.buergerverein-oldenfelde.de



Oldenfelder Spiegel

Gert Haushalter

Moin, liebe Leserinnen und Leser, ich freue mich, dass Sie die Märzausgabe des "Oldenfelder Blattes" lesen, die wenige Wochen vor dem hundertjährigen

Jubiläum unseres Bürgervereins erscheint.

Mit dieser Ausgabe verabschiede ich mich aus persönlichen Gründen als Redakteur des Vereinsblattes.

Nach 17 Jahren mit 62 Ausgaben interessanter Tätigkeit für den Verein ist es angebracht, die Redaktion in andere Hände zu geben. Das Vereinsblatt zu gestalten hat mir immer Freude bereitet, wenn es auch manchmal recht aufwändig war, lesenswerte Texte zu finden und im Blatt richtig zu platzieren. Ich wünsche mir, dass Sie die redaktionellen Beiträge trotz evtl. Ablenkung durch die Werbeanzeigen gern gelesen haben. Nur mit ihnen konnte das „grüne Vereinsblatt“ für den Verein kostenlos gedruckt und verteilt werden. Dafür bedanke ich mich bei den Firmen, die die Anzeigen geschaltet haben.

Vielmals bedanken möchte ich mich bei der Firma Signet Druck & Verlag GmbH für die Unterstützung zum Druck der Ausgaben sowie bei Torsten Offner (Werbeagentur Offner) und Vorstandskollege Klaus Trecker für ihre Unterstützung. Ein Dank geht auch an die Personen, die Beiträge zur Veröffentlichung geschickt haben.

Mit freundlichem Gruß,
Ihr Gert Haushalter

Eine Schilderung der hundertjährigen Entwicklung des Bürgervereins steht auf Seite 4. Beachten Sie bitte die Einladung zur Hundertjahrfeier auf Seite 7.

Einen Nachruf auf unser langjähriges Mitglied Dietmar Möller steht auf Seite 3. Auch in diesem Jahr findet wieder die Aktion "sauberes Oldenfelde" statt Seite 9. Frau Aydan Özoğuz (stellvertr. Bundestagspräsidentin) spendet ein Lob auf die positiven Aktivitäten des BVO und seines Sozialwerks Milchkanne auf Seite 11. Unsere Schatzmeisterin bedankt sich auf Seite 7 für die reichlich eingegangenen Spenden. Dass Rahlstedt eine kleine Großstadt ist, können Sie auf Seite 12 erfahren. Auf Seite 12 wird erklärt, warum es immer noch die roten Ortsteilschilder gibt und auf Seite 15 wird der geplante Umbau des Busbahnhofs Rahlstedt beschrieben. Die FFW Oldenfelde-Siedlung verkaufte zu Weihnachten wieder Tannenbäume. Seite 17. Wie oft sich das KFZ-Kennzeichen für Hamburg geändert hat, können Sie auf der Seite 19 erfahren. Dass sich ein Besuch des Zollmuseums lohnt, steht auf Seite 21.

GLASEREI LIEBL
HAMBURG

**SPIEGEL DUSCHEN FENSTER
REPARATUREN BILDEREINRAHMUNG**

BEKASSINENAU 35 A • 22147 HAMBURG
TEL. 040-677 12 14 • FAX 040-675 81 875
info@glaserei-liebl-hamburg.de
www.glaserei-liebl-hamburg.de

Restaurant
„Zum Eichtalpark“
www.zum-eichtalpark.de
*Die Adresse für Wild, Fisch und Deutsche Küche
mit Bier- Kaffeegarten im idyllischen Eichtalpark.*

Räumlichkeiten für Festlichkeiten
jeder Art bis 60 Personen.

**Ab sofort
Stint satt !**

Durchgehend warme Küche von 11⁰⁰ bis 21⁰⁰ Uhr · Montag Ruhetag.
Ahrensburger Straße 14a · 22041 Hamburg-Wandsbek
Tel. 040/656 09 13 · HVV-Bus 9 oder 262 bis Eichtalstraße



Neues Mitglied

Als neues Mitglied begrüßen wir herzlich Herrn Erik Krüger und wünschen ihm Interesse und Mitwirken im Bürgerverein sowie in dessen Sozialwerk Milchkanne. Der Vorstand würde sich freuen, wenn weitere Bürgerinnen und Bürger dem Bürgerverein Oldenfelde und/oder dem Sozialwerk Milchkanne beitreten.

Gratulation zu den Geburtstagen

Der Bürgerverein gratuliert allen Mitgliedern, die in den Monaten Dezember 2023 und Januar und Februar 2024 ihren Geburtstag feierten – ihren achtzigsten oder einen an Jahren sogar höheren. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir die Namen aus Platzmangel nicht aufführen können. Der Vorstand wünscht den Jubilaren alles Gute – vor allem Gesundheit.



Herausgeber: Bürgerverein Oldenfelde e.V. seit 1924
Geschäftsstelle: Vereinshaus SC Condor, Berner Heerweg 188,
22159 Hamburg Telefon: 040/411 640 56 (AB)
www.buergerverein-oldenfelde.de E-mail: info@bv-oldenfelde.de

Verantwortlich für die Redaktion:
Gert Haushalter Tel.: 040/648 17 62 Mail: gean.haushalter@t-online.de
Harald Gedike Tel.: 040/647 16 36 Mail: sw-milchkanne@t-online.de
Foto/Film/Homepage: Klaus Trecker Tel.: 040/642 085 55
Druck: Signet Druck & Verlag GmbH, Ing. Honnef-Str. 5, 21509 Glinde

Herstellung und Vertrieb: Werbeagentur Offner, Volksdorfer Weg 174a, 22393 Hamburg

Bankverbindungen:
Bürgerverein Oldenfelde e.V. (für Mitgliedsbeiträge, Veranstaltungen)
IBAN: DE20200505501312123522 BIC: HASPDEHHXXX
Sozialwerk Milchkanne im Bürgerverein Oldenfelde e.V.
IBAN: DE22200505501312125717 BIC: HASPDEHHXXX

Copyright: Alle Rechte vorbehalten, Nachdruck nur unter Quellenangabe gestattet. Die neue Rechtschreibung wird teilweise angewandt.



Nachruf Dietmar Möller

Im November 2023 starb im Alter von 86 Jahren das langjährige Mitglied des Bürgervereins, Dietmar Möller.

Er war 46 Jahre Mitglied und erhielt aufgrund seiner vielfältigen Aktivitäten für den Verein die Ehrenmitgliedschaft. 1977 in Oldenfelde angekommen, wurde er schnell auf den Bürgerverein aufmerksam – auch auf das Oldenfelder Blatt, das er bald danach zusammen mit dem Vorsitzenden Hanni Schult redaktionell betreute. Er wurde 2. Vorsitzender. Ihm ist es zu verdanken, dass er aufgrund seiner beruflichen Expertise 1993 einen Bebauungsplan für den größeren Ortsteil Oldenfelde (Siedlung) erarbeitete, der von der Stadt anerkannt wurde. Durch ihn wurden in nahezu genialer Weise die Interessen von Bestandseigentümern und Zuziehenden berücksichtigt, denn einerseits konnten nun größere Grundstücke rückwärtig bebaut, also auf Wunsch geteilt werden, andererseits sollte durch Einzelhausbebauung der Siedlungscharakter erhalten bleiben. Dies führt noch heute zu der charmanten Situation, dass es kein weiteres citynahes Quartier gibt, das so ländlich anmutet.

Als Redakteur des Oldenfelder Blattes gab er Leserinnen und Lesern Einblicke in die Geschichte Oldenfeldes, die darüber hinaus in dem von ihm 1996 herausgegebenen grünen Buch "Unser Oldenfelde 700 Jahre jung" noch nachfolgenden Generationen ein Lexikon bleiben wird. Im Jahr 2000 zog sich Dietmar Möller aus der Vorstandsarbeit im Bürgerverein zurück. Unvergessen die Abende, an denen die damalige Vereinsführung in Hanni Schult's Kneipe "Oldenfelder Krug" beisammen saß und Pläne für Oldenfelde schmiedete.

Der BVO trauert mit den Angehörigen um den Tod von **Frau Annemarie Hermine Lutz**.

Frau Lutz war 32 Jahre Mitglied im Bürgerverein; sie ist im Januar im Alter von 100 Jahren gestorben.

WARNHOLZ Immobilien GmbH



Wir suchen laufend

Grundstücke, Häuser und Wohnungen zum Verkauf

Keine Kosten für den Verkauf,
solide und diskrete Abwicklung, fachliche Beratung

Treptower Str. 143 • Tel. 647 51 24 • Fax 647 01 68

email@warnholz-immobilien.de

www.warnholz-immobilien.de

seit 1884
Grube

Technik vom Fachmann

• Heizung • Sanitär • Bad • Solar

24-h-Notdienst

☎ (040) 678 22 30

www.grube-haustechnik.de

Bei der Neuen Münze 16 • 22145 Hamburg

RWS TEXTILPFLEGE

im Abo
Hemd 1.70



Alles zu einem Preis!

Jedes Teil Obergarderobe

(ausgenommen Daunenjacken, -mantel und Abendgarderobe)

DER REINIGER
DER WASCHER
DER SCHNEIDER

Mit der 10-er
Sparkarte für 60,00 €

6,00€

| | | |
|------------------|-----------------------|--------|
| Trench | ab 14,90 € | 6,00 € |
| WollMantel | ab 14,90 € | 6,00 € |
| Windjacke/Anorak | ab 12,90 € | 6,00 € |
| Sakko/Blazer | ab 8,90 € | 6,00 € |
| Kleid | ab 9,90 € | 6,00 € |
| Hose/Rock | ab 6,20 € | 6,00 € |

TÄGLICHE ANGEBOTE BIS 10.00 UHR

Schneiderei

- Hosen kürzen ab € 7,00
- Kleid/Rock kürzen ab € 15,00
- Hose/Bund enger ab € 12,00
- neuer RV ab € 12,00
- Jacke/Ärmel kürzen ab € 20,00

HH-Oldenfelde
Herman-Balk-Str. 109
Tel. 040/644 80 08

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo.-Fr. 8.00 bis 18.00 Uhr
Sa. 8.00 bis 14.00 Uhr

100 Jahre Bürgerverein Oldenfelde - die Historie des Vereins und aktuell

Gert Haushalter: mit Inhalten aus dem Buch
"Unser Oldenfelde 700 Jahre jung" von Dietmar Möller
(verstorben im Dez. 2023)

Nach dem Weltkrieg wiederholte sich das Geschehen wegen vieler Ausgebombter aus der Innenstadt und vielen Flüchtlinge aus dem Osten noch einmal. Oldenfelde blieb im Krieg zum Glück unzerstört. Mit dem wirtschaftlichen



Oldenfelde (der Name stammt aus dem plattdeutschen "Oles" (altes) und „Feld“ (waldfreier Boden) war bis 1937 ein kleines selbstständiges Dorf vor den Toren Hamburgs, zum Amt Trittau in Schleswig-Holstein gehörend – einige Zeit auch zu Dänemark.

Es grenzt an Rahlstedt, das 1937 zusammen mit Oldenfelde mit dem sog. „Großhamburg Gesetz“ nach Hamburg eingemeindet wurde. Der Mittelpunkt des Dorfes Oldenfelde lag früher am heutigen Delingsdorfer Weg bei der Gedenkstätte, wo mehrere große Bauernhöfe betrieben wurden. Deren Ländereien lagen drumherum entlang der Berner Straße, Am Knill, dem Alten Zollweg, der Bekassinenu und nach Hölftigbaum. Eine große Verkehrsbedeutung hatte früher der Alte Zollweg (für Zollstellen) ein wichtiger Verkehrsweg von Hamburg nach Lübeck. Nach dem Bau des Bahnhofs Rahlstedt 1893 ließen sich wohlhabende Hamburger schöne Villen entlang der heutigen Oldenfelder Straße mit herrlichem Baumbestand und drumherum bauen – das neue Oldenfelde. Auf der Oldenfelder Straße verlief ab 1904 eine Kleinbahn von Rahlstedt über Volksdorf in die Walddörfer, die aber 1934 schon wieder wegen Unrentabilität abgebaut wurde. Die von den Bauern genutzten Landflächen im westlichen Oldenfelde zwischen der Bekassinenu und Am Knill sowie dem Farmsener Zoll und Fünfstück wurden nach und nach von den Bauern zum Kauf angeboten und zu Bauland.

Der Bürgerverein Oldenfelde e.V. entstand 1924 aus der Notsituation wegen Wohnungs- und Ernährungsnot nach dem Ersten Weltkrieg. Innenstädter versuchten, sich in der schwierigen Zeit mit dem Selbstanbau von Gartenlebensmittel zu ernähren, was nur in ländlichen Gebieten möglich war. Dazu trafen sich Männer in einer Kellerwirtschaft in Barmbek und diskutierten, wohin man auf der Suche nach Gartenland gehen sollte. Die Entscheidung fiel auf Oldenfelde. Es begann die Besiedelung der oben beschriebenen Fläche – im Volksmund Sibirien genannt – weil es dort weder Wohnstraßen, fließend Wasser und elektrischen Strom gab; es war der heutige Ortsteil Oldenfelde Siedlung. (auf dem Ortsplan links grau gefärbt) Die Neusiedler gründeten die Oldenfelder Interessengemeinschaft (OIG), bei der eine genossenschaftliche Ausrichtung im Vordergrund stand. Mit ihr konnte man günstig Saatgut und Dünger einzukaufen und erreichte von der Stadt auch eine bessere Infrastruktur.



Oldenfelde und seine Umgebung (grau unterlegt die Siedlung)

Aufschwung in den 1960er Jahren veränderte sich auch die OIG. Viele der zuvor gewünschten Verbesserungen für den Ortsteil waren erreicht. Darum entschied der Vorstand 1974, den Verein in Bürgerverein Oldenfelde (BVO) umzubenennen. Der wirkte bald auch in politischer Hinsicht und initiierte zahlreiche Verbesserungen der Infrastruktur. Möglicherweise hätte ein weit entferntes Rathaus entschieden, den stadtnahen Ortsteil Oldenfelde für eine höhergeschossige Bebauung auszuweisen. So war es ein besonderer Vorteil, dass in der Person des im Dezember 2023 verstorbenen, ehemalige 2. Vorsitzende des Vereins, Dietmar Möller, ein leitender Bauingenieur, seine Expertise für Bebauungspläne einbringen konnte. Dabei erreichte er gegenüber der Stadt eine Bebauung sicherzustellen, dass neue Häuser in Oldenfelde in Art und Größe nur so gebaut werden dürfen, dass die ländliche Ausstrahlung des Ortsteils erhalten bleibt. Es werden einerseits durch bestimmte Parameter und Höhenbegrenzung der ländliche Charakter der Siedlung eingehalten; andererseits lässt der Bebauungsplan aber auch eine gewünschte Grundstücksteilung und somit eine hintere Bebauung zu. Dabei sollen möglichst auch die Entwässerungsgräben entlang der Wohnstraßen erhalten bleiben die früher bei Starkregen Wasser in die Berner Au abgeleitet haben, weil Oldenfelde zu großen Teilen auf einer Lehmschicht liegt.

Bei all den Aktivitäten des Vereins kam die Unterhaltung unter den Mitgliedern nicht zu kurz, sie wurde auch geselliger. Vereinsveranstaltungen und private Feiern fanden damals im ehemaligen "Breedes Gasthaus" an der Bargtheider Straße – dem späteren Altrahlstedter Landhaus – statt. Als das Landhaus 2013 nach 113 Jahren wegen Baufälligkeit abgerissen wurde, verlagerte sich das Vereinsgeschehen in den Oldenfelder Krug des langjährigen Vorsitzenden des BVO, Hans-Jürgen (genannt Hanni)

Schult, an der Stargarder Straße und in das Gasthaus Oldenfelde in der Rummelsburger Straße. Beide „Kneipen“ sind leider nicht mehr in Betrieb. Bei Hanni und seiner



Bredes Gasthaus um 1904

Frau Brigitte trafen sich Alteingesessene und Politiker, um bei einem Bierchen die Entwicklung des Ortsteils zu diskutieren und positiv zu beeinflussen. Dabei entstanden u. a. der Grünzug Berner Au, der Lärmschutzwall zum Condor Sportplatz entlang der Straße Im Wiesengrund und der Kindergarten Massower Weg. Bei der Wirtin Rita im Gasthaus Oldenfelde trafen sich Bewohner zu geselligem Miteinander. Besonders gepflegt werden Kontakte zur FFW Oldenfelde Siedlung und zum Sportverein SC Condor, wo der BVO heute noch hospitiert. Früher wurden auch gute Kontakte zur Bundeswehr auf der Rahlstedter Höhe gepflegt, die bei schwierigen körperlichen Vorhaben geholfen hat.

Im Laufe der Jahre wurden viele Häuser der Neusiedler an die Kinder, die oft schon durch ihre Geburt automatisch Mitglieder in der OIG geworden waren, vererbt oder verkauft. Deren Nachfolger kennen deren Entstehung nicht; aber der Verein gilt mit seinen derzeit über 450 Mitgliedern immer noch zu den mitgliedstärksten Bürgervereinen im Hamburger Osten. Er hat aber große Probleme, jüngere Mitglieder zu gewinnen bzw. derzeitige wegen deren fortgeschrittenem Alter zu halten, weil neu Hinzugezogene nicht wissen bzw. erkennen, wieviel Positives der BVO im Laufe der Jahre für den Ortsteil Oldenfelde bewirkt hat.

Brauchen wir den BVO noch? Wir meinen JA!

Mit seinem „Sozialwerk Milchkanne im Bürgerverein Oldenfelde e.V.“, unterstützt er bereits zehn Jahre viele soziale Einrichtungen – zum Beispiel die Kitas im Ortsteil, die Grundschulen Bekassinenu und Kamminer Straße, den Kindertreff Zinnowitzer Straße, das Kinderkrankenhaus Wilhelmstift, den Förderverein FFW Oldenfelde, den Freundeskreis Pflegeheim Farmsen und die Nachmittagsbetreuung an Schulen mit Verkehrsunterricht auf dem Verkehrsübungsplatz Rahlstedt und weitere. Für Mitglieder und Gäste bietet der BVO Kurzreisen in nahe und ferne Städte an. Mitreisende waren in Berlin mit dem Filmstudio Babelsberg und in Potsdam. In Dresden, Prag, Bremen, Lübeck, Weimar, Rostock, und in den Friedenstädten Münster & Osnabrück sowie bei der Hengstparade in Warendorf und im VW-Werk in Wolfsburg und zuletzt 2023 auf Helgoland. Im Frühjahr jeden Jahres laben sich Wanderfreudige an einem Wild- oder Grünkohlessen in einem gemütlichen Restaurant in der Umgebung von Hamburg. Zu Ostern findet ein Osterfeuer statt und im

Herbst erfreuen sich Kinder und Eltern am Laternenumzug durch Oldenfelde. Dann hat auch das beliebte Kinderfest mit vielen Attraktionen stattgefunden und im Dezember treffen sich Mitglieder zu einem lustigen Kaffeeklatsch zum Jahresausklang.



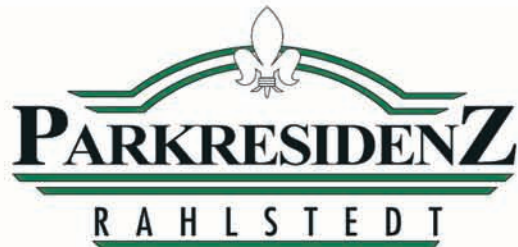
Oldenfelder*innen bestaunen Aktion-Aufnahmen im Filmstudio Babelsberg

Es wird schwierig, den derzeitigen Mitgliederbestand zu halten, denn die Selbstverständlichkeit einer Mitgliedschaft im Bürgerverein Oldenfelde ist bei neu nach Oldenfelde Gezogene, die nicht mit der Gründerzeit verwurzelt sind, nicht mehr selbstverständlich.

Dafür haben wir die Geschichte des Vereins anlässlich seines Jubiläums veröffentlicht und glauben an sein Fortbestehen.

Leserinnen und Leser dieser Historie des erfolgreichen Bürgervereins Oldenfelde werden – wenn sie noch nicht Mitglied sind – gebeten darüber nachzudenken und zu entscheiden, Mitglied zu werden. Sie bewirken mit Ihrer Mitgliedschaft Gutes für ihren Wohnsitz.

Der Bürgerverein feiert am 1. Juni 2024 sein hundertjähriges Bestehen mit Mitgliedern und hohen Gästen im Vereinshaus des SC Condor.



PARKRESIDENZ

RAHLSTEDT

mit Sicherheit in eine sorglose Zukunft...

... der Geheimfavorit im Norden für anspruchsvolles selbstständiges Wohnen und Leben bei exzellentem Service und Komfort sowie umfassender Pflege im Bedarfsfall!



- Amphitheater
- Bibliothek
- Café
- Fitnessraum
- Restaurant
- Musikzimmer
- Bar
- Internetcafé
- parkartige Gartenanlage
- komfortable Apartments
- Hallenschwimmbad
- Gymnastikraum, u.v.m



Wir freuen uns auf Ihren Anruf und beraten Sie gerne persönlich bei einem Besichtigungstermin.

PARKRESIDENZ GREVE & CO. • PARKRESIDENZ RAHLSTEDT

Rahlstedter Straße 29 • 22149 Hamburg • Telefon: 040 – 6 73 73-0

info@parkresidenz-rahlstedt.de • www.parkresidenz-rahlstedt.de



EINLADUNG

100 Jahre Bürgerverein Oldenfelde und 10 Jahre Sozialwerk Milchkanne

Liebe Mitglieder,
wir freuen uns, Sie auf eine besondere Gelegenheit aufmerksam zu machen: Der Bürgerverein Oldenfelde feiert sein 100-jähriges Jubiläum, und das Sozialwerk Milchkanne sein 10-jähriges Bestehen. In den vergangenen Jahrzehnten haben wir gemeinsam viel erreicht und möchten diese bedeutenden Ereignisse gebührend feiern.

Am 1. Juni 2024 um 16:00 Uhr laden wir Sie herzlich ein, diesen besonderen Tag mit uns im Grünzug Berner Au, im Restaurant des SC Condor, Berner Heerweg 188, zu feiern. Bei schönem Sommerwetter werden wir die Feierlichkeiten auch im Außengelände stattfinden lassen. Wir sind überzeugt, dass diese Jubiläumsfeiern unvergessliche Ereignisse werden, die durch Ihre Teilnahme noch besonderer werden. Rechtzeitig vor den Feierlichkeiten erhalten alle Mitglieder eine persönliche Einladung. Anmeldungen sind ab dem Erscheinungsdatum des Oldenfelder Blattes möglich. Bei weiteren Fragen oder speziellen Anliegen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Sie können uns telefonisch unter der Nummer 040-411 640 56 (AB) oder per E-Mail unter info@bv-oldenfelde.de kontaktieren.

Wir freuen uns auf ein gemeinsames Fest!

Herzliche Grüße,

Bürgerverein Oldenfelde e.V.

Sozialwerk Milchkanne e.V.

Der Vorstand

11.999,77 €

....dieser bemerkenswerte Betrag wurde von vielen lieben, großzügigen Menschen im vergangenen Jahr unseren beiden Vereinen als Spendengelder anvertraut.

Jede Ihrer Spenden schenkt Menschen Zuversicht! Mit diesen Geldern unterstützen wir hier in unserem schönen Ortsteil Oldenfelde und einigen nahen Ortsteilen Menschen und Institutionen wie z.B. den Kindertreff Oldenfelde, Schulvereine, Kindertagesstätten, das Kinderkrankenhaus Wilhelmsstift, den Freundeskreis Pflegeheim Farmen, die Freiwilligen Feuerwehren und einiges mehr.

Um das zu gewährleisten, braucht es Menschen, die unsere Vereine mit finanziellen Mitteln und/oder mit ihrer Tatkraft unterstützen. Ob durch Barspenden, am Jahresende zu Weihnachten, im Rahmen von Trauerfeiern, Pfandbons der Firma REWE oder „einfach so, weil der Bürgerverein Oldenfelde und das Sozialwerk Milchkanne eine tolle Arbeit machen“ – ohne Spenden können wir dies nicht leisten. Was nicht mit konkreten Geldwerten zu beziffern, aber ebenso erwähnenswert ist, sind zudem diejenigen, die mit viel Herzblut und Tatkraft über Zeitspenden unsere Vereine unterstützen. Ohne Euch wären unsere Veranstaltungen für die Bürger Oldenfeldes nicht möglich!

Wir können Ihnen dafür nicht genug danken,

Herzlichen Dank Ihnen allen!

Wir würden uns freuen, Sie auch weiterhin zu unseren Förderern zählen zu dürfen,
herzlichst Ihre Britta Merten, 1. Schatzmeisterin

Floristik Hydrokultur Fleurop-Sevice
Meisterbetrieb

Blumen-Schoenemann

Alte Berner Str. 1, am U-Bahnhof Berne

Täglich geöffnet:

Montag-Samstag 10 - 18 Uhr

Sonn. + Feiertag 10 - 14 Uhr

Blumenversand online:

www.blumen-schoenemann.de

Tel. 644 54 61 Fax 644 67 68

FLEISCHEREI UWE KNOLL

Das Fachgeschäft



- EIGENE HERSTELLUNG •
- SCHLACHTER-IMBISS •
- PARTY-SERVICE •



• **Hausgemachte Fleisch- und Wurstwaren**

• **Spezialitäten von Meisterhand**

www.fleischerei-knoll.de

Hermann-Balk-Str. 114 • 22147 Hamburg

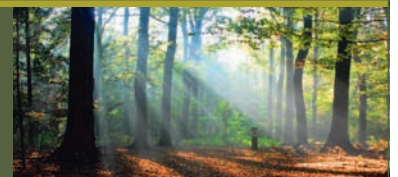
Telefon: 644 97 83

Öffnungszeiten:

Di. - Fr. 8 bis 18 Uhr • Sa. 8 bis 12 Uhr

Montag Ruhetag

Ruge
BESTATTUNGEN
GMBH



Seit 1923 Ihr zuverlässiger Begleiter im Trauerfall

- Erd-, Feuer-, See-, Baum-, Natur-, Diamant- und Anonym-Bestattung
- Moderne und traditionelle Abschiedsfeiern und Floristik
- Überführungen mit eigenen Berufsfahrzeugen
- Hygienische und ästhetische Versorgung von Verstorbenen
- Eigener Trauerdruck mit Lieferung innerhalb 1 Stunde möglich
- Bestattungsvorsorgeberatung
- Kostenloser Bestattungsvorsorgevertrag mit der Bestattungsvorsorge Treuhand AG
- Erledigung aller Formalitäten
- Trauergespräch und Beratung auf Wunsch mit Hausbesuch

Wir unterstützen Sie mit unserer langjährigen Erfahrung, bewahren Traditionen und gehen neue Wege mit Ihnen.

Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar

Telefon: (040) 6 72 20 11

Rahlstedter Straße 23
Hamburg-Rahlstedt

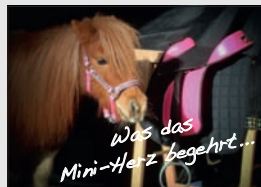
info@ruge-bestattungen.de
www.ruge-bestattungen.de



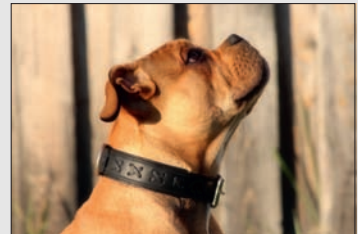


Was das Shettyherz begehrt!

| | |
|-----------------|------------|
| Schweifriemen | ab € 15,00 |
| Abschwitzdecken | ab € 20,00 |
| Trense, Strass | ab € 29,99 |
| Gebisse | ab € 19,90 |
| Regendecken | ab € 40,00 |
| Thermodecken | ab € 39,99 |
| Ponysattel SET | ab € 89,90 |
| Longiengurt | ab € 39,00 |
| Longen 5/10 M. | ab € 10,00 |



Ihr zuverlässiger Partner für hochwertige Reitsport- und Hundartikel!



Tyson's Breeches · Beate Paulsen · August-Krogmann Str. 89 · 22159 Hamburg
 Telefon: 040-643 99 68 · Mobil 0178 467 12 83 · Fax: 040-644 30 539 · Beatyson@aol.com
 Lager (nach Terminabsprache):
 Brockdorffstr. 92 -94 · 22147 Hamburg- Rahlstedt



Besuchen Sie uns auf www.tyson-s-breeches.de

- dort finden Sie weitere tolle Artikel für das Minipony!

**FAHRLEHRER
GESUCHT (M/W/D)**

Fahrschule Rathje

www.fahrschule-rathje.de

040 - 3339 5352

VOGEL-FAHRSIMULATOR



**Fahringsimulator-Lernpakete
auch nur Theoretische Ausbildung**

Sicher und entspannt starten!

Für erste Trockenübungen abseits des Straßenverkehrs und für eine gute Vorbereitung der ersten Fahrstunde auf der Straße.



**1 Fahrsicherheitstraining und
1 Jahr ADAC Mitgliedschaft kostenlos**

Bei uns haben alle Schüler einen Unfallschutz während der Unterrichtszeit und auf dem direkten Hin- und Rückweg.

Bürozeiten: Mo. bis Do.: 10-18 Uhr, Fr.: 16-20 Uhr, Sa.: 9-14 Uhr

Alter Zollweg 201 - 22147 Hamburg · info@fahrschule-rathje.de · www.fahrschule-rathje.de

Veranstaltungen Bürgerverein Oldenfelde e.V. 2024

Bei Veranstaltungen mit dem Hinweis „in Planung“ können sich noch Veränderungen ergeben.

Beachten Sie bitte auch die Ankündigungen der Veranstaltungen, die nicht vom BVO angeboten werden

| Datum | Veranstaltung / Örtlichkeit | Anmeldung / Planung durch: Verantwortlich |
|---------------------------|---|---|
| Samstag 02.03.2024 | Aktion "sauberes Oldenfelde" – Hamburg räumt auf die Frühjahrs Säuberungsaktion im Ortsteil Seite 9 | Vorstand des BVO |
| Mittwoch 06.03.2024 | Wildessen im "Gasthaus Waldeslust", Hambergen bei Tritttau Das jährliche appetitliche Mal zum Jahresanfang Details entnehmen Sie bitte der O-Blatt-Ausgabe Dezember | Hans Schuy Tel.: 647 03 83 |
| Mittwoch 20. März 2024 | Jahreshauptversammlungen des Bürgervereins Oldenfelde und des Sozialwerks Milchkanne. Beginn 17:00 Uhr Die JHV der Milchkanne beginnt nach der JHV des Bürgervereins gegen 19:00 Uhr. (nur für Mitglieder des Sozialwerks Milchkanne) | Vorstände BVO + MIKA |
| Samstag 01.06.2024 | Hundertjahrfeier des Bürgervereins Oldenfelde e.V. im Vereinshaus des SC Condor, Berner Heerweg 188 Seite 7 | Der Vorstand |

Aktion "sauberes Oldenfelde - Hamburg räumt auf"

Unter diesem Titel organisiert der Bürgerverein seit Jahren eine Säuberungsaktion in unserem Ortsteil. An Sauberkeit und freundliche Ausstrahlung des Ortsteils Interessierte treffen sich am Samstag, den **2. März, um 10:00 Uhr** beim Hannipark an der Stargarder Straße und nehmen Handschuhe und Müllsäcke entgegen, in die sie achtlos weg-

geworfenen Müll vom Straßenrand und aus Gräben einsammeln und an ausgewiesenen Plätzen ablegen. Die zu gehenden Wege empfehlen wir vor Ort.

Anlieger, „die es noch nicht selbst erledigen konnten“, danken es Ihnen!

Zum Abschluss der Aktion spendet der BVO den Mitmachern – wenn gewünscht – gegen 12:00 Uhr wieder ein schmackhaftes „Süppchen“ auf dem HMC-Minigolfplatz im Greifenbergpark.

Frohe Ostern wünschen Ihre Apotheken aus Rahlstedt-Oldenfelde:



ANJA-KATRIN SCHULZ-SUCK

Für Ihre Gesundheit sind wir da

Die Apotheke für die ganze Familie

Scharbeutzer Str. 104 B • 22147 Hamburg

Tel. 040 / 648 60 760

Email: apo@vital-pharm.de

www.vital-pharm.de

Alter Zollweg 192 • 22147 Hamburg

Tel. 040 / 647 00 71

Email: oldenfelderapo@aol.com

www.oldenfelder-apotheke.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Bitte bleiben Sie gesund und genießen Sie die schönen Festtage



Mehr Zugkraft für Ihre Geldanlage.

Wertpapier-Sparpläne mit ETFs, Fonds und Aktien.

Wir finden für Sie den optimalen Wertpapier-Sparplan aus über 4.700 Möglichkeiten. Holen Sie sich jetzt Verstärkung bei Ihrer Geldanlage!

Wir freuen uns auf Sie:

Filiale Oldenfelde
Hermann-Balk-Str. 133
22147 Hamburg

Meine Bank heißt Haspa.

 **Haspa**
Hamburger Sparkasse

Dank an den Bürgerverein und seine Unterstützung für Oldenfelde



„Tu’ e Gutes und rede darüber“ – sagt man in Deutschland gern. Für den Bürgerverein Oldenfelde, der in diesem Jahr sein 100-jähriges Bestehen feiert, ist das sehr angebracht. Applaus verdienen vor allem diejenigen, die sich unzählige Male und bei vielen verschiedenen Gelegenheiten für ihren Stadtteil ehrenamtlich engagieren.

Seit fast 20 Jahren bin ich Mitglied im Bürgerverein Oldenfelde.

Als Bewohnerin dieses Stadtteils bin ich begeistert, wie aktiv der Verein für den gesamten Stadtteil Rahlstedt ist, zu dem Oldenfelde gehört, und welchen Einfluss er mit seinen heute mehr als 450 Mitgliedern auf das regionale Geschehen nehmen konnte: Sei es für den Straßen- und Wegebau, für die Einrichtung von Zebrastreifen vor Schulen, den Bau von Radwegen entlang der Straßen und DBT/Stella von Saldern vieles mehr.

Der Bürgerverein engagiert sich natürlich nicht nur für eine verbesserte Verkehrssicherheit in Oldenfelde, sondern wirkte früher und wirkt auch heute in anderen Bereichen. Zum Beispiel haben Anlieger der Straße „Im Wiesengrund“ den aufgeschütteten Lärmschutzwall zum Condor-Sportplatz dem BVO zu verdanken. Sogar die Bundeswehr stellte damals schweres Gerät für die Aufschüttung des Lärmschuttwalls zur Verfügung.

Für Kinder an der Schule Kamminer Straße finanziert der BVO immer noch ein Frühstück, was so wichtig ist für einen guten Start in den Tag. Mit einem leeren Magen lässt es sich nicht gut lernen. Im Dialog mit den Bezirksabgeordneten und der Bezirksverwaltung in Wandsbek hat der BVO sich dafür eingesetzt, dass sich die Bebauung in Oldenfelde städtebaulich einfügen soll – mit dem Ergebnis, dass der ländliche Charakter des Ortsteils am Rande Hamburgs erhalten geblieben ist. Im Jahr 2007 übernahm er vom Bezirk Wandsbek die Patenschaft zur Pflege der Verkehrsinsel am Alten Zollweg. Bis heute umgibt er die Insel gärtnerisch als schönes Eingangstor nach Oldenfelde.

Ich freue mich jedes Mal beim Vorbeifahren über die dortige Blumenpracht in der wärmeren Jahreszeit und würde behaupten, dass es die bunteste Verkehrsinsel Hamburgs ist. So manches Foto ist dort an unserem Ortsschild schon entstanden.

Der Bürgerverein Oldenfelde finanziert sich ausschließlich durch Spenden, die von uns Mitgliedern und dem Verein nahestehenden Firmen eingezahlt werden.

Vor zehn Jahren gründete er das „Sozialwerk Milchkanne im Bürgerverein Oldenfelde e.V.“ – die MiKa.

Die „Milchkanne“ unterstützt auch die Kitas im Ortsteil und den Kindertreff in der Zinnowitzer Straße, die Stiftung „See You“ des Kinderkrankenhauses Wilhelmstift, den Freundeskreis Pflegeheim Farmsen für Weihnachtsgeschenke an Bewohner ohne Angehörige sowie die Nachmittagsbetreuung an Schulen.

Auch die Jugendabteilungen der beiden Oldenfelder Feuerwehren erhalten Geld für die Freizeitgestaltung.

Das alles ist nur möglich durch die engagierten Mitglieder und Firmen, die sowohl den Bürgerverein als auch die MiKa finanziell und zum Teil auch mit großem persönlichem Einsatz tragen.

Auch um seine Mitglieder kümmert sich der BVO. Beispielsweise mit den sehr beliebten und nachgefragten Angeboten von Reisen zu näheren und weiter entfernten Zielen. Es wurden im Laufe der Jahre Gäste z. B. zum Besuch der Städte Berlin, Bremen, Dresden, Prag und zur Hengstparade in Warendorf gefahren und im Frühjahr jedes Jahres die Mitglieder zu einem gemeinsamen Wild- oder Grünkohlessen.

Im Gespräch mit dem Redakteur des Oldenfelder Blattes, Gert Haushalter, habe ich die Aktivitäten des Vereins mal Revue passieren lassen, und hoffe, dass es mir gelungen ist, auf die weitere Lektüre neugierig zu machen.

Gern möchte ich auch weitere Bürgerinnen und Bürger dazu ermutigen, sich für ihren Stadtteil zu engagieren, vielleicht sogar als Mitglied des BVO, der sich über jede Unterstützung freut.

Ich gratuliere unserem Bürgerverein Oldenfelde zum 100. Jubiläum und wünsche ihm für die Zukunft weiterhin eine erfolgreiche Vereinsarbeit, viele neue Mitglieder, allen viel Freude beim Einsatz und weiterhin viele schöne Erfolge.

Herzliche Grüße

Ihre/Eure

Aydan Özoğuz, MdB

Vizepräsidentin des Deutschen Bundestages



SIGNET
D R U C K

Signet Druck & Verlag GmbH
Ing. Honnef-Str. 5 • 21509 Glinde
Telefon: 040-608 761-0
Fax: 040-608 761-15
signetgmbh@aol.com

Wir drucken



Ihre Träume...



• Briefpapier • Visitenkarten • Flyer • Broschüren • Zeitschriften • Gestaltung & Druck •

Die kleine Großstadt Rahlstedt

Berndt Wagner

Zunächst einmal: Rahlstedt ist einer von 104 Stadtteilen in Hamburg. Es gibt große mit wenig Einwohnern (Neuland) und kleine mit vielen Einwohnern (St. Pauli). Rahlstedt gehört zum Bezirk Wandsbek. Dieser hat so viele Einwohner wie Düsseldorf, die Landeshauptstadt Nordrhein-Westfalens. Rahlstedt wiederum hat mit 90.000 Einwohner so viel wie Schwerin, die Landeshauptstadt Mecklenburg-Vorpommerns. Es ist somit der einwohnerstärkste Stadtteil Wandsbeks und auch Hamburgs.

Einmalig für Hamburg ist auch, dass sich der Stadtteil Rahlstedt in vier Ortsteile gliedert: Alt-Rahlstedt, Neu-Rahlstedt, Meiendorf und Oldenfelde.

Es handelt sich also um einen Zusammenschluss ehemaliger selbständiger Gemeinden, die 1937 durch das so genannte Groß-Hamburg-Gesetz an Hamburg angegliedert wurden. Infolge des Zweiten Weltkriegs kam es dann über die folgenden Jahrzehnte zu einem erheblichen Bevölkerungsanstieg. Hier war noch Platz, und hier wurde viel gebaut. Es entstanden größere Wohnanlagen wie Wildschwanbrook, Hermann-Balk-Straße oder Großlohe. Wer in Hamburg ausgebombt war, oder wer in seine Heimatstadt zurückkehrte, der zog nach Rahlstedt – wobei es

überhaupt keine Rolle spielte, ob sich diese neue komfortable Wohnung im Wildschwanbrook, in der Hermann-Balk-Straße oder am Großlohering befand.

Zugezogene merkten aber sehr bald, dass es schon ein Unterschied war, ob man Meiendorfer oder Alt-Rahlstedter war, und selbst in der „jungen“ Oldenfelder Siedlung entstand nicht nur ein Bürgerverein, sondern auch ein Heimatgefühl. Vereine, familiengeführte Betriebe und die freiwilligen Feuerwehren hatten traditionell eine besondere Bedeutung. Es ist also ein klein wenig mehr als nur eine lebenswerte Marotte, wenn man erkennbar darstellen möchte, wo Oldenfelde endet und Meiendorf beginnt, oder



Stut
& Sohn

SEIT 1894



DIN ZERTIFIZIERTES
BESTATTUNGS-
UNTERNEHMEN

BESTATTUNGEN

Erd- Feuer- und Seebestattungen
Anonym- und Naturwaldbeisetzungen

Sorgsame individuelle Betreuung durch unser familiär besetztes Team.

**Kompetente Vorsorgeberatung
Alle Friedhöfe**

eigener Trauerdruck Sofortdienst
moderne Trauerfloristik und Dekoration

Erwarten Sie bei uns Antworten auf Fragen
zu allen Bestattungsangelegenheiten.

Meiendorfer Strasse 26, 22145 Hamburg

www.stut-hamburg.com

TAG UND NACHT
678 1190



Dipl.-Ing. A. Müller
Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

Ihr unabhängiger und zuverlässiger Partner für Vermessung

Wir unterstützen Sie bei:

- Grundstücksteilungen
- Gebäudeeinmessungen
- Grenzfeststellungen

Telefon 040 - 67 39 14 57

vermessung@geodaten-hh.de

Wir beraten Sie gerne in allen Fragen der Vermessung.

an welcher Stelle man von Alt- nach Neu-Rahlstedt wechselt. Dies erkennt man an einer in Hamburg einmaligen Beschilderung – also keine Hamburgensie, sondern eine Rahlstedtensie.

Ich meine damit die rot/weißen Ortsteilschilder. Sie zeigen an, wann man innerhalb Rahlstedts von einen in den anderen Ortsteil wechselt. In Kombination mit einem schwarz/weißen Stadtteilschild wird angezeigt, dass man sich nun in Rahlstedt und in einem seiner Ortsteile befindet. Mir lag besonders die Neuaufstellung des Schildes am Gutshaus Höltigbaum am Herzen. Wer kommt schon darauf, dass man an dieser Stelle nicht nur nach Hamburg, sondern auch nach Oldenfelde hineinfährt. Zur sicheren Orientierung haben wir dafür an der Einmündung Sieker

Landstraße/Höltigbaum ein rot/weißes Schild mit der Aufschrift „Neu-Rahlstedt“ aufgestellt.

Ein „Förderkreis Rote Schilder“ hat die Patenschaft für alle Rahlstedter Orts- und Stadtteilschilder übernommen. Und das bedeutet in erster Linie: sich kümmern. Ein bis zwei Mal im Jahr wird ein solches Schild geputzt oder gelegentlich wird dem Bezirksamt mitgeteilt, dass ein solches Schild wackelt oder fehlt. Oder der Förderkreis setzt sich für Neuaufstellungen ein, wenn dies an exponierter Stelle erforderlich und sinnvoll erscheint.

Der Förderkreis wird von der Freiwilligen Feuerwehr Meindorf und den Bürgervereinen Rahlstedt und Oldenfelde getragen. Unterstützt wird er auch durch unseren Bürgerschaftsabgeordneten Ole Torben Buschhüter und das Bezirksamt Wandsbek, das durch die Abteilung „Sozialraummanagement“ Sondermittel aus einem Tronc und der Bezirksverwaltung bereitgestellt hat, so dass der Etat der Bauunterhaltung nicht belastet wurde.

Allerdings wäre unsere Initiative ohne die praktische Unterstützung des Bauhofes in der Rahlau nicht denkbar.



PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE

RARREK & ROSE

KRANKENGYMNASTIK ▪ MASSAGE ▪ LYMPHDRAINAGE

Grömitzer Weg 33
22147 Hamburg

Telefon: 040 / 64 86 19 90

Wussten sie eigentlich, dass wir ...

- ... bei einem **Badezimmer** Umbau oder Neubau, neben den **Sanitären Installationen** auch die **Elektro- und Fliesenarbeiten** durchführen?
- ... **Einbauküchen**, von der Planung bis zur Montage aus einer Hand liefern?
- ... **Gasheizungen** nach neuestem Stand der Heizungstechnik anbieten und warten?
- ... **Bauklempner- und Dacharbeiten** ausführen?
- ... **Siel- und Wasseranschlüsse** herstellen oder reparieren?
- ... **Senioren und Behinderten gerechte Badezimmer** anbieten? Mit nur wenigen kleinen "Hilfen" kann man jedes Bad umrüsten.
- ... das **Team für Ihre Haustechnik "Rund ums Haus"** sind?

Bekassinenau 20 • 22147 Hamburg
Tel.: 647 01 78

www.reiter-hh.de



Fachleistungen aus einer Hand

- Bauschlosserei
- Edelstahlverarbeitung
- Sonderteilbau



Tel.: 038847 622 08 • Mobil: 0172 400 43 43
Email: info@schlosserei-wilhelmi.de
Hamburger Strasse 40 • 19258 Boizenburg

Thomas Wilhelmi





Geht los: Busanlage Bf. Rahlstedt wird modernisiert und barrierefrei

Thorben Buschhüter | 26. Januar 2024

Die Busanlage am Bahnhof Rahlstedt in der Amtsstraße ist auf Dauer zu klein für die aktuell täglich rund 13.000 Fahrgäste, die dort ein-, aus- und umsteigen. Mit der neuen S-Bahn-Linie S4 werden die Fahrgastzahlen weiter steigen, ebenso erfordern Taktverdichtungen, größere Fahrzeuge und neue Linien im Zuge der Umsetzung des Hamburg-Takts mehr Kapazitäten. Die Busanlage wird daher komplett modernisiert, zudem barrierefrei umgebaut. Im Februar haben dafür vorbereitende Maßnahmen begonnen.

Der offizielle Baustart für die neue Busanlage Rahlstedt soll im Juli erfolgen, die Fertigstellung ist für den Sommer 2026 geplant. Anfang Februar starteten die vorbereitenden

Maßnahmen durch das Bezirksamt Wandsbek, wo unter anderem im nahen Umfeld der Busanlage dann auch Bäume gefällt werden müssen. Zudem werden die Oberflächen rund um die Anlage fit für den Umbau der Busanlage gemacht.

Busse und Bahnen erfreuen sich dank des Deutschland-Tickets wieder zunehmender Beliebtheit. Die Fahrgastzahlen des hvv lagen 2023 15% über denen des Vorjahres. Mit der weiteren Umsetzung des Hamburg-Takts soll diese Entwicklung im Sinne der Mobilitätswende für den Klimaschutz noch weiter befördert werden. Dafür braucht es mehr Kapazitäten. Auch die neue S-Bahn-Linie S4 wird dem öffentlichen Verkehr in Rahlstedt einen deutlichen Schub nach vorn geben. Sie wird für ein deutlich besseres Angebot auf der Schiene im Hamburger Osten sorgen, mit einem dichten 10-Minuten-Takt, zusätzlichen

Stationen und umsteigefreien Verbindungen über den Hamburger Hauptbahnhof hinaus. Prognostiziert wird nahezu eine Verdreifachung der Fahrgastzahlen im Vergleich zum heutigen Betrieb der RB81. Damit die Busanlage in der Amtsstraße mit dieser Entwicklung Schritt halten kann, startet jetzt die Modernisierung, die einem kompletten Neubau gleichkommt.

Der Busbetrieb soll während der gesamten Bauzeit auf der Busanlage uneingeschränkt bestehen bleiben, sodass Fahrgäste weiterhin den wichtigen Knotenpunkt nutzen können. Die HOCHBAHN setzt bei diesem Projekt auf nachhaltige Ausrichtung: Alle Dächer der neuen Busanlage werden begrünt und mit Photovoltaikanlagen bestückt.



Visualisierung (Foto: HOCHBAHN): So soll die neue Busanlage aussehen.

DAS FACHGESCHÄFTSHAUS IN OLDENFELDE

FAHRSCHULE



... wo lernen Spaß macht!
Tel.: 040-647 88 99
Fax: 040-600 97 848
www.fahrschule-angerer.de

SCHNEIDEREI

A. Naderi

- **Schneidermeister**
 - **Textilshop**
 - **Lagerverkauf**
 - **Damen- und Herrenhosen ab 8,00 €**
 - **Reinigung**
 - **Teppichreinigung**
- Tel.: 040-644 31 46

Hermann-Balk-Str. 99 • 22147 Hamburg



INH: CHRISTINA GLOYER

3 Anlaufpunkte für Ihre Gesundheit

Spitzbergenweg 34c - Greifenberger Straße 57b - Grönlander Damm 1

22145 Hamburg
Telefon: (040) 60772540
Telefax: (040) 60772541
info@elchapotheke-hh.de
www.elchapotheke-hh.de

22147 Hamburg
Telefon: (040) 609 025 30
Telefax: (040) 609 025 35
info@greifenberg-apotheke.de
www.greifenberg-apotheke.de

22145 Hamburg
Telefon: (040) 678 65 77
Telefax: (040) 678 11 52
nordland.apo@t-online.de
www.nordland-apotheke-hamburg.de

Gerne beraten wir Sie in allen Gesundheitsfragen. Was immer Sie benötigen, beschaffen wir kurzfristig.
Wir passen Ihnen, ebenfalls nach Absprache, Kompressionsstrümpfe an und beraten Sie eingehend dazu.

Oder kommen Sie einfach vorbei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Tannenbaumverkauf bei der Freiwilligen Feuerwehr Oldenfelde-Siedlung



Bereits zum vierten Mal fand im Dezember der Tannenbaumverkauf bei der Freiwilligen Feuerwehr Oldenfelde-Siedlung statt. Insgesamt haben über 100 Familien und Freunde ihren schönen Weihnachtsbaum bei uns gefunden. Neben dem Verkauf der Tannenbäume der Baumschule Gerbitz, wurde im Innenraum mit heißen und kalten Getränken und Speisen für das leibliche Wohl und ein gemütliches Beisammensein in der Vorweihnachtszeit gesorgt- und auch der Grinch, sowie der Weihnachtsmann waren wieder mit dabei.

An dieser Stelle bedanken wir uns bei allen Besuchern und laden sie gerne jetzt schon zu unserem kommenden Tannenbaumverkauf im Jahr 2024 ein! Wir würden uns freuen auch in diesem Jahr die Vorweihnachtszeit wieder mit Ihnen verbringen zu dürfen.

Vor dem Tannenbaumverkauf freuen wir uns aber noch auf zahlreiche andere Termine mit Ihnen! Schauen Sie gerne mal auf unserer Website für weitere Informationen vorbei: www.ff-oldenfelde-siedlung.de

Bis dahin!

Ihre Freiwillige Feuerwehr Oldenfelde-Siedlung
Saskia Neumann



Onkel Erich`s Schmunzelecke

Erster Schultag:

Die Lehrerin fragt die neuen Schülerinnen und Schüler nach ihren Vornamen und hört Namen wie Antje, Bärbel, Inge und weitere. Dann hört sie Sephi.

Sephi? fragt sie das Mädchen.

Ja, antwortet die: „Eigentlich heiÙe ich Josephine, aber alle sagen Sephi zu mir.“

„Nein,“ antwortet die Lehrerin, „wir wollen es richtig machen; ab sofort heiÙt du Josephine“.

Weiter geht`s mit Peter, Helga und Ingeborg.

Dann hört sie Achim. „Achim?“ fragt sie zurück.

„Oder nicht doch wie bei Josephine – Joachim?“

„Ja“, antwortet der Junge, „aber alle sagen Achim zu mir.“

„Das mag so gewesen sein, aber ab sofort heiÙt du Joachim“, bestimmt die Lehrerin.

Als Hanna ihren Namen nennt, wird die Lehrerin schon etwas strenger und fragt zurück: „Ist es nicht so wie bei Josephine und Joachim? HeiÙt du richtig Johanna?“

Als das bejaht wurde, war der Fall klar und neu bestimmt.

In der letzten Reihe saÙ ein Junge und antwortete frech:

„Eigentlich heiÙe ich Kurt, aber so wie ich den Laden hier kennengelernt habe, heiÙe ich wohl Jokurt“. (JOGHURT)

Beitrittserklärung

Ich/Wir erkläre(n) meinen/unseren
Beitritt zum

Bürgerverein Oldenfelde e.V.



Berner Heerweg 188, 22159 Hamburg, c/o SC Condor

Vor- und Zuname:

geb. am: Telefon:

Vor- und Zuname:

geb. am: Telefon:

Anschrift:

StraÙe Nr.

E-Mail: PLZ Ort:

Jahresbeiträge: Einzelperson: 25,00 €

Ehepaare: 40,00 €

Aufnahmegebühr pro Person: 5,00 €

Ich bin damit einverstanden, dass meine zum Zwecke der Bearbeitung meiner Mitgliedschaft erhobenen personenbezogenen Daten unter Beachtung der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) vom BVO verarbeitet werden

Hamburg, den
Unterschrift(en)

SEPA-Lastschriftsmandat:

Bürgerverein Oldenfelde e.V.

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE03BVO0000148042

Mandatsreferenz wird vom Verein separat mitgeteilt.

Ich/wir ermächtige(n) den Bürgerverein Oldenfelde e.V. den Jahres-

Mitgliedsbeitrag von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift

einanzuziehen. Zugleich weise ich mein /weisen wir unser Kreditinstitut an, die vom Bürgerverein Oldenfelde e.V. auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann / wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber:

Bank:

Anschrift d. Kontoinhabers (falls von oben abweichend)

StraÙe: Nr.:

PLZ: Ort:

IBAN: DE

BIC:

Datum: Unterschrift:

Beitrittserklärung

Ich/Wir erkläre(n) meinen/unseren Beitritt zum

SOZIALWERK MILCHKANNE
im Bürgerverein Oldenfelde e.V.



Berner Heerweg 188, 22159 Hamburg, c/o SC Condor

Vor- und Zuname:

geb. am: Telefon:

Vor- und Zuname:

geb. am: Telefon:

Kinder: geb. am:

Anzahl

jüngstes Kind

Anschrift:

Straße

Nr.

PLZ

Ort

E-Mail:

Der Jahresmitgliedsbetrag beträgt 10,00 € pro Person. Es darf aber gern mehr sein, um das Projekt erfolgreich tätig werden zu lassen.

Mein/Unser Jahresbetrag: €

Ich bin damit einverstanden, dass meine zum Zwecke der Bearbeitung meiner Mitgliedschaft erhobenen personenbezogenen Daten unter Beachtung der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) vom BVO verarbeitet werden

Hamburg, den
Unterschrift(en)

SEPA-Lastschriftmandat:

SOZIALWERK MILCHKANNE im Bürgerverein Oldenfelde e.V.

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE03SWM0000148042

Mandatsreferenz wird vom Verein separat mitgeteilt.

Ich/wir ermächtige(n) das Sozialwerk Milchkanne den Jahres-Mitgliedsbeitrag von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein /weisen wir unser Kreditinstitut an, die vom Sozialwerk Milchkanne auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann / wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber:

Bank:

Anschrift d. Kontoinhabers:

Straße: Nr.:

PLZ: Ort:

IBAN: DE

BIC:

Datum: Unterschrift:



Lohmann optik

Rahlstedt GmbH | www.lohmann-optik.com | Tel: 040 6770888
Rahlstedter Bahnhofstraße 10 | 22143 Hamburg

RAHLSTEDT
Bargteheider Str. 107
22143 Hamburg
Tel. 040 - 648 99 70
Fax. 040 - 647 00 05
mail@reifenhausbuch.de

AHRENSBURG
Gänseberg 1
22926 Ahrensburg
Tel. 04102 - 42 333
Fax. 04102 - 42 899
info@reifenhausbuch.de

FREUNDLICHE FACHBERATUNG
INSPEKTION · ÖLWECHSEL
AUSPUFF · FELGEN · REIFEN
UNFALLSCHÄDEN · HU/AU
STOSSDÄMPFER · KLIMA
BREMSEN · FAHRWERK
ACHSVERMESSUNG

Dieses Autokennzeichen gehört zu Hamburg wie das Rathaus.

„HH“ steht für „Hansestadt Hamburg“ - bzw. für „Hummel Hummel“



Kennen Sie auch dessen Historie?

Wir übernehmen gern einen Beitrag aus dem Magazin des Heimatbundes Lehmsahl-Mellingstedt mit dessen Genehmigung.

Eine gute Kunde für die Hamburger Kraftfahrer kam vom 20. April 1954 aus Bonn. Besprechungen des Bundesverkehrsministeriums mit den Ländern und den Verbänden der Automobilindustrie hatten das Ziel, ein neues Kennzeichensystem für Kraftfahrzeuge einzuführen.

Hamburg würde dann sein geliebtes altes Kennzeichen „HH“ (für Hummel Hummel) zurückerhalten, um das es bisher jahrelang vergeblich gekämpft hat. Denn dieses „HH“ ist mehr als ein Kennzeichen. Es ist ein Stück Hamburg.

1910 begann die Kennzeichnung der Hamburger Kraftfahrzeuge und endete 1945 mit der Beschriftung „HH“ Hamburgs Kraftfahrer fühlten sich mit Beginn des Kriegsendes mit ihren neuen und unpersönlich gewordenen Fahrzeugschildern verwaist. Zuerst mussten sie ab 1945, im Zeichen der Besatzung, mit „MGH“-Schildern (Military Government Hamburg) fahren. Ende 1945 wurde plötzlich vor die Ziffern ein schlichtes „H“ gesetzt. Es war der erste Schritt zum alten Hamburger Kennzeichen. Aber bereits zwei Jahre später wieder eine Änderung. Statt des „H“ von 1945 wurde im Frühjahr 1947 ein „HG“ (Hamburg Government) verordnet. Und seit 1948 wird mit den in Hamburg geltenden BH-Kennzeichen gefahren. (Britische Zone Hamburg) Sie waren noch bis 1988 gültig.

Die neuen Schilder sollen wieder schwarze Buchstaben und Ziffern auf weißem Grund tragen. Auf besonderen

Wunsch des Bundeskanzlers wollte man ihnen am linken Rand einen senkrechten schwarz-rot-goldenen Streifen geben. Je nach der Größe des Zulassungsbezirks wird das Schild sechs Ziffern und einen Buchstaben, fünf Ziffern und zwei bzw. vier Ziffern und drei Buchstaben zeigen: Bei weiterem Ansteigen der Neuzulassungen würde man ohne ein Achtziffernsystem nicht auskommen.

Wann die Neuregelung allerdings in Kraft treten sollte, das war noch nicht zu übersehen. Der Bundesrat lehnte ähnliche Pläne des Bundesverkehrsministeriums schon einmal aus politischen Gründen ab. Da die bisherige Kennzeichnung auf einen Viermächtebeschluss aus dem Jahre 1947 zurückgeht, befürchteten die Länder damals nachteilige Auswirkungen auf den Interzonenverkehr. Die damals geführten Besprechungen sollten auch diesen kritischen Punkt klären.

Zwei Jahre und zwei Monate mussten die Hamburger noch warten. Die neuen „HH“ Schilder wurden am 1. Juli 1956, ohne schwarz-rot-gold Streifen, eingeführt.

Quelle: Erik Verg, Hamburger Abendblatt



Schöne Aussichten!

TISCHLEREI
SCHMEKAL Hand
Familien-Meisterbetrieb seit 1920

Ihr Partner für

- ✓ Fenster, Türen
- ✓ Reparaturen
- ✓ Einbruchschutz und mehr...

VELUX®

Saseler Str. 59
22145 Hamburg
Tel. 678 44 44

„Frischer Wind

für staubige Angelegenheiten“



Steffi Offner

040-48500912

0176-31560377

steffi.offner@gothaer.de

Versicherung - Finanzen - Risikomanagement

LAMBERT

IMMOBILIEN SEIT 1985



IHR PARTNER IN RAHLSTEDT

Verkauf

Vermietung

Bewertung

Besuchen Sie uns gerne für eine persönliche Beratung in unserem Ladenlokal im Herzen von Rahlstedt.

ERFAHREN SIE MEHR

unter www.makler-lambert.de



Rahlstedter Bahnhofstraße 11 · 22143 Hamburg · Tel. 040-60 90 47 00

Aus dem Zollmuseum Hamburg - geschmuggelt wurde immer. “Petuhtanten“ an Bord auf der Flensburger Förde

Antje Steinkuhl

Ein Besuch im Zollmuseum in der Hamburger Speicherstadt lohnt sich wirklich. Mein Mann und ich haben es im Sommer 2023 besucht und sind neben den ausgestellten Exponaten auf interessante Geschichten gestoßen. Geschmuggelt wurde immer – im großen wie in kleinem Rahmen. Hier eine lustige Story von Begebenheiten, die

sich an der deutsch-dänischen Grenze und auf der Flensburger abgepielt haben sollen:

Schon in früherer Zeit war es so, dass es männlichen Zollbeamten verboten war, weibliche Reisende zu durchsuchen. Da es auf den Dienststellen nur männliche Zollbeamte gab, wurde dieser Umstand gern von den sogenannten Petuhtanten ausgenutzt. Petuhtanten waren vornehm-



das Hamburger Zollmuseum



VSH Vorratsschutz
und Hygiene GmbH



**Wir befreien Sie von
unerwünschten und lästigen
Insekten und Schädlingen in
Garten, Haus, Keller oder
Wohnung**



Sie benötigen mehr Informationen,
brauchen schnelle und kompetente
Hilfe, oder möchten effektiv
vorbeugen?

Dann rufen Sie uns an :

Tel. 040-88 30 67

Ellerholzdamm 38 | 20457 Hamburg
Tel. +49 (0) 883 067 60 | Fax +49 (0) 40 883 067 623
Info@vsh24gmbh.de

WWW.vsh24gmbh.de



**Schädlingsbekämpfung • Begasung • Taubenabwehr • Desinfektion •
Holzschutz • Produkte • Privathaushalte • Gastronomie • Hotels • Industrie**

lich Damen mittleren Alters, welche mit Vorliebe auf Ausflugsdampfern nach Dänemark reisten, um dort günstig einzukaufen und den Nachmittag bei Kaffee und Kuchen zu verbringen. Die erlaubten Freimengen kannten sie genau. Der Verkauf dieser Warenmengen die Reisekosten nicht deckte, wurde natürlich unter den altmodischen, weitausladenden Röcken kräftig geschmuggelt; in erster Linie hochversteuerte Waren wie Tee oder Kaffee, die „gute“ dänische Butter und Fleisch. In dem sicheren Glauben, dass sie nicht durch männliche Zollbeamte durchsucht werden dürfen, passierten sie die Zollkontrolle, doch die plötzliche Erweiterung ihrer Leibesfülle blieb den aufmerksamen Beamten nicht verborgen. So wurde eine Taktik ersonnen, den Schmugglerinnen beizukommen. Die Damen wurden aus der Schlange der wartenden Reisenden herausgebeten und zu einer Bank komplimentiert, auf der sie Platz zu nehmen hatten. Unter dieser Bank war die Heizung des Dienstraumes installiert.

Obwohl Sommer, wurde kräftig eingeheizt und schon nach kurzer Zeit bildeten sich unter den schwitzenden Damen Pfützen zerlassener Butter. Dadurch waren sie des Schmuggels überführt und wurden ihrer gerechten Strafe zugeführt.

Eine weitere Methode – ohne Durchsuchungsfrau- einer schmuggelnden Petuhtantin habhaft zu werden – war die Dame zu bitten, auf eine Fußbank zu steigen von dort herunterzuspringen. Beim Aufkommen auf dem Boden geschah es dann öfter, dass sich Kaffeesäckchen oder anderes Schüttgut vom Körper löste, zu Boden fiel und sie des Schmuggels überführte.

Wie oben erwähnt, empfehlen wir Leserinnen und Lesern das Hamburger Zollmuseum mal zu besuchen.



Hamburger Minigolf Club e.V.

von 1965



Wir freuen uns auf Euch!

Öffnungszeiten:
 Montag und Dienstag Ruhetag
 Mittwoch bis Freitag 15 Uhr bis 18 Uhr
 Samstag, Sonntag & Feiertage 13 Uhr bis 18 Uhr



Telefon: 040 - 647 25 09
 Swinemünderstraße 29 · 22147 Hamburg
www.hamburgermc.de





Tischlerei



Willi Horn GmbH

- *Reparaturen*
- *Innenausbau*
- *Bautischlerei*
- *Fenster • Türen*
- *Einbruchschutz*



Alter Zollweg 207 • 22147 Hamburg
 Telefon 6 47 04 89

AMTV Hamburg

Hier trainiere ich gerne.



SPORTKURSE VON

AEROBIC BIS ZUMBA

WÄHLE DEINEN FAVORITEN
AUS ÜBER 60 SPORTARTEN

JETZT 3X
KOSTENLOS
TRAINIEREN

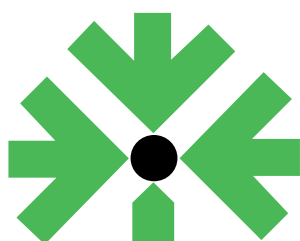
VIELFALT GARANTIRT
ÜBER **29.000**
TRAININGSTUNDEN
PRO JAHR



AMTV Hamburg • Altrahlstedter Männerturnverein von 1893 e.V.
 Rahlstedter Straße 159 • 22143 Hamburg • Tel: 040 / 675 95 06 • Fax: 040 / 675 95 080
 E-Mail: info@amtv.de • Internet: www.amtv.de

Ein für

Stromer!



einkaufs | treffpunkt
farmsen

www.ekt-farmsen.de

... mehr als Einkaufen!

Montag - Samstag bis 20.00 Uhr geöffnet!



Über 1.000
kostenlose
Parkplätze!



18 Ladestationen
für Elektrofahrzeuge!





Naturheilpraxis Philipp Martin

Ihr Heilpraktiker in Hamburg Rahlstedt

- Heilpflanzenkunde
- Homöopathie
- Manuelle Therapien
- Cranio-sacrale Osteopathie
- Massagen
- Mobilisation nach Reha
- Spezialisiert auf Senioren



Wir machen auch Hausbesuche!

Termine nach Vereinbarung: **0177-3777941**

Praxisadresse:

Rahlstedter Bahnhofstraße 22, 2. OG (Fahrstuhl), Gemeinschaftspraxis Pahlke/Kelz/Martin

www.praxis-martin.net



**MITARBEITER
GESUCHT!**



Schöning

Elektro- und
Kommunikationstechnik GmbH



Folgende Tätigkeitsfelder decken wir ab:

- Elektroinstallationen und Kundendienst
- Datennetze
- Video-Überwachungen
- Antennen- und Satellitenanlagen
- Signal / Schwestern-Rufanlagen
- Audio- und Video-Sprechanlagen
- KNX-Gebäudetechnik
- Alarmanlagen
- IP-Telefonie
- Brandmeldeanlagen
- PV-Anlagen

**Unsere beste Werbung sind unsere Kunden, die sich auf konstante Qualität verlassen können.
Nehmen Sie sich die Chance, uns zu fordern!**

So erreichen Sie uns:

Schöning Elektro- und Kommunikationstechnik GmbH

Hamburger Straße 32 · 22941 Bargtheide

Telefon: +49 4102 821355 und +49 4532 9793960

Telefax: +49 4102 821354 und +49 4532 9793962

E-Mail: [info\(at\)elektro-schoening.de](mailto:info(at)elektro-schoening.de)